


ZEICHENERKLÄRUNG FÜR PLANLICHE FESTSETZUNGEN


1. Art der baulichen Nutzung:

1.1. Wohnbauflächen:

1.1.1.  Allgemeine Wohngebiete § 4 Bau-NVO. Abs. 1 - 3.

2. Maß der baulichen Nutzung:

2.1. Zahl der Vollgeschosse:

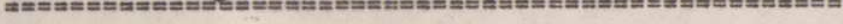
2.1.1.  als Höchstgrenze: Erdgeschoß und 1 Vollgeschoß die Traufhöhe darf, gemessen ab gewachsenem Boden 6,50 m nicht übersteigen. Dachgeschoßausbau unzulässig.
bei WA GRZ. 0.4 GFZ. 0.7

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

3.1. - - - - - Baugrenze

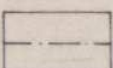
- · - · - · - Baulinie


4. Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf




entfällt

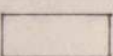
5. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (entfällt)

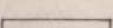
5.1.  überörtliche Hauptverkehrsstraßen


 Ortsdurchfahrtsgrenze

 Sichtdreiecke: innerhalb der Sichtdreiecke darf die Sicht ab 1,0 m über Straßenoberkante durch nichts behindert werden.

6. Verkehrsflächen:

 Straßenverkehrsflächen (öffentliche Straßen)
Straße 6,0 m, Gehsteig 1,5 m

 Gehsteige und öffentliche Fußwege

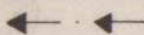
 Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen.

7. Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen:

entfällt


8. Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Leitungen

8.1. 20 kV Hochspannungsleitung mit Nennspannung und Schutzzone.

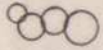


Der OBAG (entfällt)

9. Grünflächen

9.1.  bestehender und zu erhaltender Busch- und Baumbestand.

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR PLANLICHE FESTSETZUNGEN



neu zu pflanzende Bäume und Sträucher (bodenständiger Arten).

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft

entfällt


11. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen


entfällt

12. Flächen für Landwirtschaft und Forstwirtschaft

entfällt

13. Sonstige Festsetzungen

13.1.1.  Flächen für private Stellplätze, die zur Straße hin nicht abgezäunt werden dürfen.

13.1.2.  Garagen, Zufahrt in Pfeilrichtung


13.2. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes.

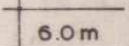



ZEICHENERKLÄRUNG FÜR PLANLICHE HINWEISE

14. Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

14.1.1.  Ortstafel

14.1.2.  Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung (neu zu vermessen).

14.1.3.  Maßzahl


14.1.4.  Grundstücksnummerierung


15. Kartenzeichen für die bayerischen Flurkarten:

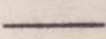
15.1. Festpunkte

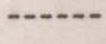
entfällt

15.2. Grenzpunkte und Grenzen


15.2.1.  Grenzstein


15.2.2.  Grenzpflock

15.2.3.  Flurstücksgrenze


15.2.4.  Nutzungsartengrenze, Fahrbahnbegrenzung (Randstein)

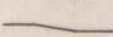
15.3. Bauwerke:

15.3.1.  E Wohngebäude E = Erdgeschoß
E+1 E+1 Erdgeschoß und 1 Vollgeschoß


15.3.2.  Wirtschafts- und gewerbliche Gebäude (Nebengebäude)

15.4. Straße und Wege:

15.4.1.  abgemarkter Weg


15.4.2.  nicht abgemarkter Weg

15.5. Gewässer:

15.5.1.  Rinnsal

15.6. Nutzungsarten:

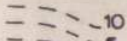
15.6.1. ohne Kartenzeichen Acker, Grünland, Hofraum, Weg, freier Platz, Lagerplatz usw.

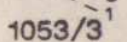
15.6.2.  Acker mit Obstbäumen.

15.7. Topographische Gegenstände

entfällt

15.8. Verschiedenes

15.8.1.  Höhenlinien

15.8.2.  1053/3 Flurstücknummern